



Institut für  
Konfliktmanagement und  
Mythodrama

IKM Guggenbühl AG  
Untere Zäune 1  
CH-8001 Zürich  
Telefon ++41 44 261 17 17  
Telefax ++41 44 261 19 03  
E-mail [info@ikm.ch](mailto:info@ikm.ch)  
[www.ikm.ch](http://www.ikm.ch)

Postfach 6731  
CH-3001 Bern  
Telefon 031 381 1770

# Gymnasium

## Die Rolle der Eltern

Prof. Dr Allan Guggenbühl  
Elternvereinigung Mittelschulen  
Winterthur 30. September 2017

---

# Die Eltern

- Elterndasein: die ungewollte Erhabenheit  
*Der Einfluss der Eltern wird von Jugendlichen oft überschätzt*
- Kleine Kinder: kleine Problem. Grosse Kinder: grosse Probleme  
*Die Verselbständigung der Kinder bedeutet zuerst mal mehr Ärger*
- Vater und Mutter als Schattenfiguren?  
*Die uneingestandene Macht der Eltern*
- Eltern bleiben die wichtigsten Bezugspersonen  
*....nur darf es niemand wissen!*

# Die Eltern

- Die Sicht der Jugend: Eltern sind keine Menschen  
*Die Persönlichkeit und die Bedürfnisse der Eltern werden ausgeblendet.*
- Auseinandersetzungen, Tragödien und Komödien  
*Die Erziehung als Bühne für existentielle Dramas*
- Vorder- und Hinterbühne  
*Was nicht ausgedrückt wird ist oft wichtiger!*
- Interesse an grosse Fragen  
*Existentielle Themen interessieren die Jugend*
- Die Suche nach der eigene Identität  
*Jugendliche wollen herausfinden, wer sie sind*

# Gymnasium

- Anpassungsinstitution, Denkschmiede oder Treffpunkt?  
*Das Gymnasium hat verschiedene Bedeutungen.*
- Das Bedürfnis nach ausserfamiliären Bezugspersonen  
*Die Jugend sucht die Vertrautheit in der Distanz*
- Hauptsache mit den Kollegen & Kolleginnen stimmt's  
*Viele Schüler richten sich vor allem nach den Gleichaltrigen aus*
- Das Gymnasium als Topos für die Individualisierung  
*Die Gefahr der Anpassung an das Kollektiv*

# Die heutige Jugend

- Autonomie oder Abhängigkeit? Jugendliche im Dilemma  
*Selbstständigkeit: realistischen Ziel oder Illusion?!*
- Die Ausrichtung nach den Peers  
*Permanente Kommunikation erlaubt Clustering*
- Grenzen wollen überschritten werden  
*Provokation, Gewalt als Beziehungssignale?*
- Müssen sich Jugendliche selber initiieren?  
*Rauschtrinken, Clubs und Reisen als Initiationsversuche?*

# Die heutige Jugend

- Das Anpassungssyndrom  
*Hauptsache die Lehpersonen stören uns nicht*
- Chillen und Hängen als Hobby  
*Das Nichtstun als Gegenakzent zu Leistungsstress?*
- Vom Recht nicht verstanden zu werden!  
*Ewig junge Erwachsene sind ein Ärger oder Debatten werden gesucht*
- Tauchphasen  
*Introversion und Dösen gehört zur Entwicklung*

# Rolle der Eltern

- Die Eltern: Die heimlichen Unterstützer  
*Wertvolle Begleiter in stürmischen Zeiten.*
- Regeln und Rituale des Zusammenlebens  
*Zuhause soll sich nichts ändern*
- Zuhause: das Bedürfnis nach Regeneration  
*Aus diesem Grund benehmen sie Kinder oft doof*
- Bindungsobjekt, Vorbild, Affektträger, Gegenfigur  
*Die Rolle der Eltern wandelt sich im Laufe der Zeit*
- Die Eltern sind Übermenschen  
*Bei Probleme und Misserfolgen müssen sie da sein!*

# Aufgaben der Eltern

- Offenes Ohr, doch nicht mit Fragen löchern  
*Jugendliche erzählen, wenn sie bereit dazu sind*
- Diskrete Hilfe  
*Hilfestellungen sollen nicht aufgedrängt werden*
- Ehrlichkeit ist gefragt!  
*Die Schule unterstützen, doch nichts vorgaukeln!*
- Eigene Wünsche ausdrücken  
*Kinder müssen jedoch ihren eigenen Weg gehen*
- Eltern sollen verlässlich sein, doch nicht immer...  
*Mami und Papi sind nicht da um es zu richten!*



# Aufgaben der Eltern

- Unbedingte Hilfe bei Krisen  
*Zur Jugend gehören auch schwierige Phasen*
- Respekt vor dem Privatbereich  
*Jugendliche wollen ihren eigenen Lebensraum*
- Zuviel Einmischung löst Renitenz aus!  
*Wenn Vater oder Mutter am Besuchstag erscheinen muss man 5.- in die Klassenkasse einzahlen!!*
- Jeder Schüler, jede Schülerin lernt anders  
*Die Art des Lernens ist nicht durch Standards erfassbar*
- Schulische Katastrophen sind nicht das Ende  
*Die Schule ist nicht das Lebens*

# Literatur

Bücher Allan Guggenbühl

Anleitung zum Mobbing (2008) Ztyglogge: Oberhofen

Kleine Machos in der Krise (2011)

Pubertät echt äztend (2016) Herder, Freiburg

Jugendgewalt (2013) Herder Freiburg

Vergessene Klugheit (2016) Hofgreffe Bern

[www.ikm.ch/info@ikm.ch](http://www.ikm.ch/info@ikm.ch)